



Der Newcomer Puma hat sich im Corona-geprägten 2020 bereits vor den Mondeo geschoben.

SCHWACHE BLICKPUNKT

Viva Colonia

Mai 2020: Wie begehrt sind gebrauchte Ford-Modelle?

Der Ford-Konzern befindet sich insbesondere mit Blick auf das Europa-Geschäft seit letztem Jahr in einem tiefgreifenden Umbauprozess. Strukturveränderungen und das kräftige Aufräumen in der Modell- und Antriebspalette sollten aus der Krise führen und haben offenbar im vergangenen Jahr zu Rekordzulassungszahlen in Deutschland geführt. Mehr Pkw hatte man in diesem Jahrtausend lediglich im Abwrackprämienjahr 2009 an Privat- und Flottenkunden absetzen können. Der Ende 2018 erneuerte Ford Focus

hat viel dazu beigetragen und auch der eher unscheinbare EcoSport konnte bei Endkunden punkten. Selbst der nicht mehr taufrische S-Max oder die Tourneo-Pkw mit Verwandtschaft zu Fords Nutzfahrzeugpalette hatten in der Gunst der Neuwagenkäufer zuletzt zugelegt. Der Newcomer Puma hat sich im Corona-geprägten 2020 bereits vor den Mondeo geschoben, allerdings haben die beiden SUV-Hoffnungsträger Kuga und Puma mit ihrem diesjährigen Auslieferungstart einen denkbar ungünstigen Zeitpunkt erwischt.

Das Restwertniveau der Palette hat in der Vergangenheit nicht zuletzt durch reichweiten- und „nachlassstarke“ Angebote und zu große Angebotsmengen gelitten, ist aber auf dem langsamen Wege der Erholung. Spannend wird es – neben dem ungewöhnlichen Mustang Mach-E – vor allem zukünftig bei den Kleintransportern werden, die in Kooperation mit VW entstehen. So wird sich der „Connect“ die Plattform mit dem Caddy teilen und der Transit spendet Crafter und Transporter, der Ranger dem Amarok seine Gene. Ford tut also was! ■

» Ford fehlt im Pkw-Bereich ein technischer Entwicklungspartner, aber die bisherigen Produktmaßnahmen zeigen bei den Neuwagen bereits Wirkung. Nun gilt es die richtige Balance zwischen Volumendruck und nachhaltigem Restwertmanagement zu finden – ein durchaus nicht unproblematischer Zielkonflikt. «

Thorsten Barg, Schwacke Geschäftsführer

